

– TRUMPET meets ORGAN –

Herbert Christ & Fraser Gartshore

Trompete & Orgel

Ein virtuoser Pianist aus Inverness (Schottland) mit einem erfahrenen Trompeter aus Frankfurt (Main). Die beiden Jazzmusiker verbindet ein nun schon Jahre währender spannender Austausch vielfältiger Einflüsse aus der Jazzkultur des 20. Jahrhunderts, insbesondere aus jener Zeit, als Jazz noch die niveauvolle Populärmusik von Weltinteresse war.

Große Namen haben diese Ära geprägt. Es waren nach dem Erstrahlen des Sterns des genialen Louis Armstrong besonders die Solisten, die maßgeblich an der Verbreitung dieser damals neuen Musik beteiligt waren. Neben berühmten Männern mit ihren heißen Hörnern waren es vornehmlich Pianisten, die den Jazz in seiner Entwicklung beeinflussten.

Besonders die Leiter der stilbildenden kleinen und großen Swingorchester unter der Leitung von Fats Waller, Count Basie, Duke Ellington haben wichtige musikalische Impulse von den Kirchen Nordamerikas vor allem in Harlem zu hörenden Orgelklängen erhalten. Der Sound ihrer großen Orchester wurde hierdurch indirekt vorgedacht und entwickelt. Daneben waren es Trompeter, oder zu Beginn der Jazzgeschichte Kornettisten, die durch ihre individuelle Ausdrucksstärke und Phrasierung begeisterten.

Von diesen und anderen zu Unrecht unbekannt gebliebenen Jazzmusikern und Orchestern wollen Fraser Gartshore an der Orgel und Herbert Christ an der Trompete bzw. dem Kornett musikalisch einen Eindruck vermitteln. In dieser Instrumentierung noch nie gehörte Versionen von Jazzstücken und Spirituals runden diese interessante Präsentation ab und machen sie nicht nur für den Jazzliebhaber sondern auch für Freunde klassischer Orgelmusik spannend.